

Romanliteratur , die alles andere als gewöhnlich ist

Mara Niemitz kehrt nach langer Zeit wieder in jene Stadt zurück, in der sie einst gefangen gehalten wurde. Bei ihrer Arbeit als Exterminatorin soll sie den Syllabus (ein undurchsichtiges Verwaltungssystem) auf frühere Verschleierungen hin überprüfen. Dass man sie schickt und niemand anderes, liegt insbesondere daran, weil sie auf diesem Gebiet die Beste ist. Kein Fehler entgeht ihr. Kein Problem scheint für sie unlösbar. Doch dieser "Einsatz" unterscheidet sich von all den zuvor. So bekommt es Mara mit der berühmt-berüchtigten "Kommandantin" zu tun. Nach einem Besuch bei ihr ist für Mara nichts mehr wie noch Stunden zuvor.

Plötzlich wird Mara von Zweifeln gequält. Sie ist sich nicht mehr sicher, ob sie wirklich das Richtige tut. Blind für alles, was um sie herum passiert, läuft Mara durch die Straßen - mit schlimmen Folgen: Man findet die junge Frau halb bewusstlos in irgendeiner finsternen Ecke. Mara wurde überfallen. Und man hat sie vergewaltigt. Mitglieder der Widerstandsbewegung nehmen Mara bei sich auf und kümmern sich um sie. In Gesprächen mit ihren "Freunden" erfährt Mara, was in der Welt da draußen wirklich vor sich geht. Willkür und Gewalt bestimmen das Leben so vieler. Das will Mara nun um jeden Preis ändern. Es beginnt ein schwerer Kampf ...

Bernd Schneid - diesen Namen sollte man sich unbedingt merken. Der deutsche Autor sorgt für Unterhaltung, wie man diese sonst nur noch in wenigen Büchern zu finden vermag. "Die Burmeister Frakturen" ist ein Roman, der einem noch lange nach der Lektüre in (v.a. bester) Erinnerung bleibt. Hier erlebt man Literatur der schönsten Art und Weise. Beim Lesen vergisst man die Welt um sich herum. Schneid macht mit seinen Büchern dem Leser ein ganz besonderes Geschenk. Vom ersten Satz an fühlt man sich ganz berauscht von so viel Fabulierlust. Davon steckt in der Story jede Menge, und mindestens genauso viel Gefühl und auch Spannung.

Ein Lesevergnügen, wie man es mit "Die Burmeister Frakturen" in die Hand bekommt, ist von großer Seltenheit. Bernd Schneid gelingt mit seinem neuen Roman eine Überraschung auf dem hiesigen Buchmarkt. Er beweist, dass er schreiben kann wie kaum jemand sonst. Lediglich ein Wort: grandios!

Anja Rosenthal 14.12.2015

Quelle: www.literaturmarkt.info